

Übersetzung und Schichtzuordnung von Numeri 20,1-13

In der rechten Spalte ist die Schichtzuweisung des jeweiligen Textteils angegeben:

Pg = Priesterschrift-Grundschrift

Ps = sekundäre Zusätze zur Priesterschrift

J = Jahwist

	וַיָּבֹאוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל כָּל־הָעֵדָה מִדְּבַר־צֹן בְּחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן	20,1aa	Pg
Dann kamen die Israeliten, die ganze Gemeinde, in der Wüste Sin an im ersten Monat.		20,1aa	
	וַיֵּשֶׁב הָעָם בְּקִדְשׁ	1ab	sek?
Und das Volk lagerte sich in Kadesch.		1ab	
	וַתָּמָת שָׁם מִרְיָם וַתִּקָּבֶר שָׁם:	1b	sek?
Da starb dort Mirjam und wurde dort begraben.		1b	
	וְלֹא־הָיָה מַיִם לָעֵדָה	2a	Pg
Und die Gemeinde hatte kein Wasser.		2a	
	וַיִּקְהֵלוּ עַל־מֹשֶׁה וְעַל־אַהֲרֹן:	2b	Pg
Daraufhin versammelten sie sich gegen Mose und Aaron.		2b	
	וַיִּרֶב הָעָם עִם־מֹשֶׁה	3a	Pg
Und das Volk stritt mit Mose,		3a	
	וַיֹּאמְרוּ לְאַמֵּר	3ba	Pg
und zwar sprachen sie folgendermaßen:		3ba	
	וְלוֹ גִוַעְנוּ בְּגֹועַ אֶחָיו לִפְנֵי יְהוָה:	3bb	Pg
Wären wir doch ¹ mit unseren Brüdern vor Jahwe umgekommen!		3bb	
	וְלָמָּה הִבַּאתֶם אֶת־קִהְלֵי יְהוָה אֶל־הַמִּדְבָּר הַזֶּה לְמוֹת שָׁם אֲנַחְנוּ וּבְעִירָנוּ:	4	Pg
Wozu habt ihr die Versammlung Jahwes an diesen Ort gebracht, doch nur, damit wir und unser Vieh dort sterben! ²		4	
	וְלָמָּה הֶעֱלִיתֶנּוּ מִמִּצְרַיִם לְהַבִּיא אֹתָנוּ אֶל־הַמָּקוֹם הַרָע הַזֶּה	5a	sek
Wozu habt ihr uns heraufgeführt aus Ägypten, doch nur, um uns an diesen üblen Ort hier zu bringen,		5a	
	לֹא מְקוֹם זֶרַע וְתַאֲנָה וְגִפְלוֹ וְרִמּוֹז וּמַיִם אֵין לְשִׁתּוֹת:	5b	sek
hier gibt's keinen Samen, keine Feigen, keinen Wein, keine Granatäpfel und Wasser zum Trinken gibt's obendrein nicht!		5b	
	וַיָּבֹאוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן מִפְּנֵי הַקִּהְלֵי אֶל־פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד וַיִּפְּלוּ עַל־פְּנֵיהֶם	6a	Pg
Da gingen Mose und Aaron von der Versammlung weg hin zum Eingang des OHEL MOED und fielen auf ihr Angesicht.		6a	

	וַיֵּרָא כְבוֹד־יְהוָה אֲלֵיהֶם: פ	6b	Pg
Da erschien ihnen der KABOD Jahwes.		6b	
	וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר:	7	Pg
Dann redete Jahwe zu Mose folgendermaßen:		7	
	קַח אֶת־הַמַּטֵּה	8aa1	Pg
Nimm den Stab da		8aa1	
	וְהַקְהֵל אֶת־הָעֵדָה אִתָּהּ וְאֶהְרֹן אָחִיךָ	8aa2	Pg
und versammle die Gemeinde, du und Aaron, dein Bruder,		8aa2	
	וְדַבַּרְתֶּם אֶל־הַסֵּלַע לְעֵינֵיהֶם וְנָתַן מִמֵּי	8ab	Pg
und redet zu dem Felsen da vor ihren Augen, dann wird er sein Wasser geben,		8ab	
	וְהוֹצֵאתָ לָהֶם מַיִם מִן־הַסֵּלַע וְהִשְׁקִיתָ אֶת־הָעֵדָה וְאֶת־בְּעִירָם:	8b	Pg
so sollst du ihnen Wasser aus dem Felsen herausfließen lassen, und so wirst du die Gemeinde und ihr Vieh tränken.		8b	
	וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת־הַמַּטֵּה מִלִּפְנֵי יְהוָה כַּאֲשֶׁר צִוָּהוּ:	9	Pg
Da nahm Mose den Stab vor Jahwe weg, wie dieser ihm befohlen hatte.		9	
	וַיִּקְהֵלוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶת־הַקְּהָל אֶל־פְּנֵי הַסֵּלַע	10aa	Pg
Und Mose und Aaron versammelten die Versammlung vor der Felswand		10aa	
	וַיֹּאמֶר לָהֶם	10ab	Pg
und er sprach zu ihnen:		10ab	
	שָׁמְעוּ־נָא הַמַּרְיִם הַמִּזֵּה הַסֵּלַע הַזֶּה נּוֹצֵיא לָכֶם מַיִם:	10b	Pg
Hört doch ³ ihr Meuterer, können wir etwa nicht aus diesem Felsen da Wasser für euch fließen lassen?		10b	
	וַיָּרֶם מֹשֶׁה אֶת־יָדוֹ וַיִּדָּךְ אֶת־הַסֵּלַע בְּמַטְהוֹ פַּעַמַיִם	11a	Pg
Dann erhob Mose seine Hand und schlug den Felsen mit seinem Stab, zweimal.		11a	
	וַיֵּצְאוּ מַיִם רַבִּים וַתִּשְׁתַּף הָעֵדָה וּבְעִירָם: ס	11b	Pg
Da floß reichlich Wasser heraus und die Gemeinde und ihr Vieh trank.		11b	
	וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה וְאַל־אֶהְרֹן	12aa	Pg
Da sprach Jahwe zu Mose und zu Aaron:		12aa	
	יַעַן לֹא־הֵאֱמַנְתֶּם בִּי לְהַקְדִּישֵׁנִי לְעֵינֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל	12ab	Pg
Weil ihr nicht an mich geglaubt habt, und mich folglich vor den Augen der Israeliten nicht als heilig erwiesen habt,			
	לְכֹן לֹא תָבִיאוּ אֶת־הַקְּהָל הַזֶּה אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־נָתַתִּי לָהֶם:	12b	Pg
deshalb werdet ihr auch nicht diese Versammlung da in das Land führen, das ich			

ihnen gegeben habe.		
הָמָּה מִי מְרִיבָה אֲשֶׁר־רָבוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל אֶת־יְהוָה וַיִּקְדֹּשׁ בָּם: ס	13	Pg
Das ist das Wasser von Meribah, wo die Israeliten mit Jahwe in Rechtsstreit traten und er sich an ihnen ⁴ als heilig erwies.		

- 1 Die Syndese gleich am Beginn einer Rede ist durchaus belegt, vgl. etwa 2 Sam 18,12 und G-K 154b; B.Baentsch, Ex Num, 567. H.Strack, Num, 422: "Das ׀ am Anfange erklärt sich aus der Erregtheit des Sprechenden, vgl. Ps 2,6." Ähnlich M.Noth, Num, 128. Es erübrigt sich daher die Annahme, daß hier ein Textstück ausgefallen ist, wie A.Dillmann, Num, 112; C.H.Cornill, Beiträge, 23 und H.Holzinger, Num, 82 angenommen haben.
- 2 Ehrlich, Randglossen 2, 186: "שָׁם, womit die Redenden auf ihren Aufenthaltsort zur Zeit der Rede hinweisen, ist nicht korrekt." Er meint damit wohl, daß שָׁם normalerweise die fernere Deixis ausdrückt ("dort" und nicht "hier").
- 3 Zum Teil wird vorgeschlagen, in diesem Falle der Lesart der Septuaginta zu folgen und נִשְׁמָעוּ statt שְׁמָעוּ־נָא zu lesen, da letzteres innerhalb von P ungebräuchlich sei. So etwa C.H.Cornill, Beiträge, 26; H.Holzinger, Num, 82. Es besteht kein Grund, diesem Vorschlag zu folgen, da P diese Art der Anrede an das Volk dieser Erzählung vorbehalten haben kann. In der Tat meine ich, daß die Verstärkung des Imperativs mit נָא die Unerhörtheit der Anrede des Mose an das Volk noch hervorheben soll. Mose tritt nicht nur selbstsicher, sondern überheblich auf!
- 4 M.Noth, Num, 129 hat die These vertreten, daß der Ausdruck בָּם auf das gespendete Wasser referiert und nicht - wie allgemein angenommen- auf die vorher genannten Israeliten. Dies widerspricht jedoch der Regel, daß eine Proform auf den zuletzt genannten grammatisch kongruenten Ausdruck referiert (vgl. R.Beaugrande/W.Dressler, Textlinguistik, 70 und G.W.Coats, Rebellion, 76). Auch in Ez 20,41; 28,22.25; 39,27 wird קדש-Nifal mit בָּ konstruiert. In keinem Fall ist das בָּ instrumental interpretierbar. Vgl. H.Greßmann, Mose, 152, Anm 1; A.Ehrlich, Randglossen 2, 187.